

Informationsveranstaltung

Für Studierende nach §31 (3) APB



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT

Regelungen aus den APB

5. Novelle, gültig seit 1.10.2015

- Gemäß §31 (1) APB sind drei Versuche pro Prüfungsfach möglich.
- Gemäß §32 (1) APB kann einmalig pro Studiengang zu einer nicht bestandenen zweiten Wiederholungsprüfung eine mündliche Ergänzungsprüfung abgelegt werden.
- Nach §33 (1) APB ist die Gesamtprüfung nicht bestanden, wenn eine zweite Wiederholungsprüfung einschließlich einer eventuellen mündlichen Ergänzungsprüfung mit „nicht ausreichend“ bewertet wird.

Mündliche Ergänzungsprüfung

- Nur bei einer schriftlichen zweiten Wiederholungsprüfung
- Nur wenn die zweite Wiederholungsprüfung angetreten und aktiv bearbeitet wurde (z.B. nicht bei Abgabe eines leeren Blattes)
- Orientiert sich zunächst an der zweiten Wiederholungsprüfung
- Keine eigenständige Bewertung sondern eine Möglichkeit, die zweite Wiederholungsprüfung auf 4,0 zu verbessern
- Anmeldung innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe der Ergebnisse in TUCaN
- Weitere Informationen und das Formular gibt es im Studienbüro des Fachbereichs Informatik

§30 (5) und (6) APB

- Der Fachbereich Informatik hat für die Wahlbereiche der Fachprüfungen in den eigenen Ordnungen entschieden §30 (5) einzuführen.
 - Pro Wahlbereich ist das einmalige „Entfernen“ einer nicht bestandenen Fachprüfung möglich (in den Studien- und Prüfungsplänen sind die Bereiche entsprechend gekennzeichnet).
 - Das ist nur möglich, bevor man die zweite Wiederholung angetreten hat.
 - Ein weiteres „Entfernen“ ist nur nach Antrag an die Prüfungskommission bei ausreichend guten Gründen möglich.

- Der Fachbereich Informatik hat für die Wahlbereiche der Studienleistungen in den eigenen Ordnungen entschieden §30 (6) einzuführen.
 - Beliebig häufiges „Entfernen“ von nicht bestandenen Leistungen vor der zweiten Wiederholungsprüfung ist möglich.



**Bitte einen Termin mit der
Studienberatung vereinbaren**

Gründe für den Misserfolg

- Prüfung zu schwierig
- Temporäre persönliche Probleme
- Handicap
- Falsches Lernen
- Falsches Zeitmanagement

Gründe für den Misserfolg

- Prüfung zu schwierig
- Temporäre persönliche Probleme
- Handicap
- Falsches Lernen
- Falsches Zeitmanagement

Prüfung zu schwierig

- Gilt dies nur für die eine Prüfung?
 - Ist vielleicht doch falsches Lernen/Zeitmanagement schuld?
- Gilt dies für einen bestimmten Bereich der Informatik oder generell?
 - Ist Informatik an der TU Darmstadt eventuell nicht das Richtige?
 - Sollte ich etwas Anderes machen?

Gründe für den Misserfolg

- Prüfung zu schwierig
- Temporäre persönliche Probleme
- Handicap
- Falsches Lernen
- Falsches Zeitmanagement

Temporäre persönliche Probleme



- Es kann immer wieder zu temporären Beeinträchtigungen während des Studiums kommen
 - Scheidung
 - Krankheitsfall in der Familie
 - Gefängnisaufenthalt
 - ...
- Jeder Fall ist unterschiedlich
- **Kommen Sie zur Studienberatung**

Gründe für den Misserfolg

- Prüfung zu schwierig
- Temporäre persönliche Probleme
- Handicap
- Falsches Lernen
- Falsches Zeitmanagement

Handicap

- Chronische oder längerfristige Beeinträchtigung z.B.
 - Depression
 - ADS/ADHS
 - Prüfungsangst
 - Diabetes
 - ...
- Jeder Fall ist unterschiedlich
- **Kommen Sie zur Studienberatung**

Beratungsangebote

- Sozial- und Behindertenberatung des Studentenwerks
- Rechtsberatung des Studentenwerks oder des AStA
- Psychotherapeutische Beratungsstelle
- **Kommen Sie zur Studienberatung**

Gründe für den Misserfolg

- Prüfung zu schwierig
- Temporäre persönliche Probleme
- Handicap
- **Falsches Lernen**
- Falsches Zeitmanagement

Falsches Lernen

- Zu wenig gelernt
- Immer wieder mit den gleichen Materialien gelernt
- Immer wieder mit den gleichen Methoden gelernt
- Mit den falschen Methoden gelernt
- Mit den falschen Partnern gelernt

Wie könnte ich lernen?

- Zusätzliches Material besorgen
 - Alte Übungen/Klausuren
 - Bücher
 - ...
- Bibliothek/LZM besuchen
 - Natürlich zum Ausleihen/Kopieren
 - Aber auch einfach zum Lesen

Wie könnte ich lernen?

- Lerngruppe finden
 - Aber richtig nutzen
 - Nicht „mitziehen“ oder „einlullen“ lassen

- Eigene Methoden verändern/ergänzen z.B.
 - Ergebnisse verschriftlichen
 - Fragerunden durchführen
 - Jemandem den Stoff erklären
 - Mind-Map anfertigen

Wie könnte ich lernen?

- Rechtzeitig anfangen
 - Spart am Ende viel Stress
 - Gibt die Möglichkeit für Feedback/Fragen

- Feedback holen/Fragen stellen
 - Lernerfolge überprüfen ist wichtig
 - Kein unnötiges Risiko im letzten Versuch
 - Optimales Feedback durch Mitarbeiter wahrnehmen

Mögliche Ansprechpartner

- Dozenten
- Mitarbeiter
- Tutoren
- Kommilitonen
- Bekannte

Gründe für den Misserfolg

- Prüfung zu schwierig
- Temporäre persönliche Probleme
- Handicap
- Falsches Lernen
- Falsches Zeitmanagement

Falsches Zeitmanagement

- Zu spät angefangen
- Prioritäten falsch gesetzt (Arbeit/Privatleben)
- Keine Koordination zwischen den einzelnen Fächern
- Keine Überprüfung der genutzten Zeit

Falsches Zeitmanagement

Zeitaufwand Beispielrechnung I

- 4 Veranstaltungen à 4,5 Stunden (Vorlesung, Übung, Praktikum)
- pro Veranstaltung je 4 Stunden für Hausübung → insgesamt für Lehrveranstaltungen ca. 40 Stunden
- 49 Stunden Schlaf (7 x 7 Stunden)
- 14 Stunden für Essen (7 x 2 Stunden)
- 14 Stunden für Fahrt (7 x 2 Stunden)
- 14 Stunden für Hausarbeit und Körperpflege (7 x 2 Stunden)
- in Summe also 131 Stunden
- Gesamtzeit pro Woche: 168 Stunden - 131 Stunden = 37 Stunden
- d.h. Ihnen bleiben insgesamt noch ca. **5 Stunden** pro Tag für **alles** Andere

Falsches Zeitmanagement

Zeitaufwand Beispielrechnung II



- Zeitaufwand pro Veranstaltung
 - Folien/Skript
 - 500 Folien à 3 Minuten
 - sind 25 Stunden
 - Übungen
 - 12 Übungen mit jeweils 6 Aufgaben à 30 Minuten
 - 12 Hausübungen mit jeweils 2 Aufgaben à 30 Minuten
 - sind zusammen 48 Stunden
 - Praktika
 - 6 Praktika mit jeweils 5 Aufgaben à 20 Minuten
 - sind 10 Stunden
- Zeitaufwand pro Veranstaltung also 83 Stunden
- Gesamtzeit für 4 Veranstaltungen pro Semester also 332 Stunden
- bei 40 Stunden pro Woche sind das etwa 8 Wochen
- dabei z.B. noch nicht enthalten
 - Vorlesungsbesuche, weitere Klausurvorbereitung/Nachbereitung, Bearbeitung weiterer Materialien, Lerngruppentreffen, Sprechstundenbesuche

Zeitmanagement Möglichkeiten



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT

- Rechtzeitig anfangen
 - Am Besten ab der ersten Vorlesungswoche
 - Ermöglicht zusätzliche Überprüfungen
 - Ermöglicht bessere Koordination
 - Erspart stressiges „Kampflernen“

- Lernplan/Stundenplan erstellen
 - Geregelt Abläufe sind wichtig
 - Dient der Erinnerung/Belohnung/Mahnung

Zeitmanagement Möglichkeiten



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT

- Lerntagebuch führen
 - Ergebnisse festhalten
 - Übersicht behalten

- Kontrollpunkte festlegen
 - Lernerfolge überprüfen
 - Zeitmanagement verbessern

Zeitmanagement Möglichkeiten

- Selbstkontrollen einführen
 - Wie nutze ich meine Zeit?
 - Halte ich meine Termine ein?
 - Erreiche ich meine angepeilten Ziele?

Wann soll ich prüfen?

- Die Prüfung nicht aufschieben
 - Bei endgültigem Nichtbestehen ist der Schaden größer
- Erst wenn man etwas verändert hat
 - Ansonsten hat man vielleicht die gleichen Probleme in der Klausur
- Nach der bestmöglichen Vorbereitung
 - Z.B im Anschluss an die Vorlesung
 - Wenn man die richtigen Lernpartner gefunden hat

Durchgefallen und jetzt?

- Weiterstudieren in dem Studiengang an der TU Darmstadt ist nicht möglich, aber:
 - Davon geht die Welt nicht unter
 - Es gibt evtl. Alternativen an der TU Darmstadt mit anderen Fächern
 - Es gibt evtl. Alternativen an anderen Universitäten/Hochschulen

Wechsel der Ordnung/des Studiengangs/der Hochschule

- Ein Wechsel der Ordnung eines Studiengangs ist NICHT mehr möglich, falls man eine Prüfung im entsprechenden Studiengang endgültig nicht bestanden hat.
- Ein Wechsel zu einem anderen Studiengang der TU Darmstadt ist nur möglich, falls das endgültig nicht bestandene Fach im entsprechenden Studiengang keine Pflichtveranstaltung oder entsprechend äquivalent zu einer ist.
- Bei einem Wechsel zu einer anderen Hochschule (unter Umständen sogar in den gleichen Studiengang) wird dort über die Annahme entschieden.
 - Rechtzeitig bei der anderen Hochschule melden und solche Punkte abklären.

Studienberatung

- Am schnellsten per Mail beratung@informatik.tu-darmstadt.de
- Bei größerem Gesprächsbedarf einen Termin per Mail vereinbaren
 - Zuständig für B. Sc. ist Dr. Rößling
 - Zuständig für M. Sc. ist Herr Neubacher
- Ansonsten in den offenen Sprechstunden